

| | | | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------|--------------|-----------------|
| Vorlage | | Vorlage-Nr: | FB 45/0184/WP17 |
| Federführende Dienststelle: Fachbereich Kinder, Jugend und Schule | | Status: | öffentlich |
| Beteiligte Dienststelle/n: | | AZ: | |
| | | Datum: | 25.01.2016 |
| | | Verfasser: | 45/100 |
| Genehmigung der Niederschrift des Kinder- und Jugendausschusses vom 01.12.2015 (öffentlicher Teil) | | | |
| Beratungsfolge: | | TOP: __ | |
| Datum | Gremium | Kompetenz | |
| 16.02.2016 | KJA | Entscheidung | |

Beschlussvorschlag:

Der Kinder- und Jugendausschuss genehmigt die Niederschrift über die Sitzung des Kinder- und Jugendausschusses vom 01.12.2015 (öffentlicher Teil).

Anlage/n:

Niederschrift über die Sitzung des Kinder- und Jugendausschusses vom 01.12.2015 (öffentlicher Teil).

N i e d e r s c h r i f t
**öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Kinder- und
Jugendausschusses**

10. Dezember 2015

| | |
|------------------------|----------------------------------------------------------------|
| Sitzungstermin: | Dienstag, 01.12.2015 |
| Sitzungsbeginn: | 17:00 Uhr |
| Sitzungsende: | 18:50 Uhr |
| Ort, Raum: | Verw.Geb. Mozartstraße Raum 207/208, Mozartstraße 2-10, Aachen |

Anwesende:

| | |
|-------------------------------|----------------------------------------------|
| Ratsherr Bernd Krott | Ausschussvorsitzender |
| Ratsherr Patrick Deloie | |
| Ratsherr Jonas Paul | |
| Ratsfrau Sevgi Sakar | |
| Bürgermeisterin Hilde Scheidt | |
| Ratsherr Peter Tillmanns | |
| Ratsherr Jakob von Thenen | |
| Herr Hans-Jürgen Bengner | |
| Frau Ursula Braun-Kurzmann | |
| Herr Michael Bredohl | |
| Herr Paul Glar | Vertretung für: Frau Nassim Navvabi-Garakani |

Herr Stefan Küpper

Herr Benno Pauls

Herr Karl Simons

Frau Andrea Weyer

Herr Carsten Brehm c/o OT Philipp-Neri-Haus

Herr Rahupriyan Ehanantharajah

Vertretung für: Ratsherr Sait Baskaya

Frau Heike Eismar

Vertretung für: Frau Theresa Tarassova

Frau Leyla Kalkan

Herr Peter Koch

Frau Kerstin Krause

Vertretung für: Frau Magdalena Braun-Rottländer

Herr Dr. Josef Michels

Vertretung für: Frau Dr. Gabriele Trost-Brinkhues

Herr Guido Rothkopf

Vertretung für: Herrn Udo Breuer

Herr Thomas Weinen

Frau Beigeordnete Susanne Schwier

Abwesende:

Frau Nassim Navvabi-Garakani

entschuldigt

Herr Kriminalhauptkommissar Peter Arz

entschuldigt

Ratsherr Sait Baskaya

entschuldigt

Frau Suzanne Brantin

entschuldigt

Frau Magdalena Braun-Rottländer

entschuldigt

Herr Udo Breuer

entschuldigt

Herr Bernd Goffart Jobcenter

entschuldigt

Herr Dr. Robert Neugröschel

entschuldigt

Frau Jutta Schmid

entschuldigt

Frau Theresa Tarassova

entschuldigt

Frau Dr. Gabriele Trost-Brinkhues

entschuldigt

von der Verwaltung:

Frau Schwier

Dez. IV

Herr Brötz FB

45/000

Herr Kaldenbach

FB 45/100

KJA/14/WP.17

Ausdruck vom: 22.01.2016

Seite: 2/18

| | |
|----------------|-----------|
| Frau Drews | FB 45/300 |
| Frau Klein | FB 45/100 |
| Herr Burlet | FB 45/100 |
| Frau Stoffels | FB 45/100 |
| Frau Meys | FB 45/100 |
| Herr Richter | FB 45/100 |
| Frau Brunkartz | FB 20 |
| Frau Kommos | FB 20 |

als Schriftführerin:

Frau Jansen

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung der Sitzung**

- 2 **Mögliche zukünftige Kriterien zu Anträgen auf Trägeranteilübernahmen und einmalige Baukostenzuschüsse freier Träger**
Vorlage: FB 45/0152/WP17

- 3 **Antrag der Fraktion GRÜNE vom 28.09.2015: "Kommunale Leitlinien zur Finanzierung der Kindertagesstätten"**
Vorlage: FB 45/0148/WP17

- 4 **Offene Anträge freier Träger zur Übernahme von Trägeranteilen und Baukosten**
hier: Ratsantrag der CDU und SPD Fraktion vom 26.08.2015
Vorlage: FB 45/0151/WP17

- 5 **Neubau KiTa Talbotstraße - Antrag des VKM auf Übernahme der Mietkosten**
Vorlage: FB 45/0173/WP17

- 6 **Haushaltsplanentwurf 2016 einschl. Finanzplanung bis 2019**
Vorlage: FB 45/0168/WP17

- 7 **Mitteilungen der Verwaltung**

Nichtöffentlicher Teil

1 **Haushaltsplanentwurf 2016 einschl. Finanzplanung bis 2019**

2 **Mitteilungen der Verwaltung:**

KJA/14/WP.17

Ausdruck vom: 22.01.2016

Seite: 5/18

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Herr Krott begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Zur Tagesordnung ergehen keine Änderungswünsche.

zu 2 Mögliche zukünftige Kriterien zu Anträgen auf Trägeranteilübernahmen und einmalige Baukostenzuschüsse freier Träger

Vorlage: FB 45/0152/WP17

Herr Tillmanns bittet um Aufnahme von Änderungen in den Kriterien:

Punkt 2.1.1 „Übernahme von Trägeranteilen bei KiTa-Neubauten“, 2. Absatz:

*„Für die Übernahme von Trägeranteilen bei Neubauten wird folgende Regelung angestrebt:
Auf Antrag werden von Seiten des Jugendamtes **mindestens** 50% des Trägeranteils am
Einrichtungsbudget gem KiBiz übernommen. ...“*

Punkt 2.1.2 „Übernahme von Trägeranteilen bei Bestands-KiTas“, 2. Absatz:

*„Auf Antrag übernimmt das Jugendamt **mindestens** 50 % des Trägeranteils (Kindpauschalen +
Mietkosten gem. KiBiz) der neu geschaffenen U3 Plätze in den Fällen, in denen die Einrichtung in
einem Sozialraum liegt, der die Versorgungsquote von 50 % im U3 Bereich noch nicht erreicht
hat.“*

Punkt 2.3 b) „Eigenanteil des Trägers in Höhe von **20 %** der Baukosten“

*„Baukostenzuschüsse werden nur in den Fällen gewährt, in denen der Träger mindestens
20 % der entstehenden Gesamtkosten der Maßnahme selbst trägt. Bei der Eigenleistung muss
es sich um eine reale Geldleistung des Trägers handeln.*

*Darüber hinaus hat der Träger zu prüfen, ob er Fördermittel zum U3 Ausbau beantragen kann,
um darüber einen weiteren Teil der Baukosten zu decken. Diese können nicht auf die **20 %**
Eigenanteil angerechnet werden.“*

Frau Scheidt begrüßt die künftige Gleichbehandlung aller freien Träger durch die Entwicklung von Kriterien. Sie bittet um Kalkulation der Summe, die hierfür in den Haushalt aufzunehmen ist.

Herr Rothkopf äußert sich dankbar über den Versuch, verlässliche Kriterien zu erarbeiten, gibt jedoch zu bedenken, dass der Rahmen die einzelnen Träger einengen kann. Er bittet darum, der jeweiligen Einzelsituation des Trägers Rechnung zu tragen.

Frau Schwier äußert deutlich ihre Bedenken, dass eine erhöhte Flexibilität und die Öffnung über die „Mindestens-Klausel“ in den Kriterien wiederum zu Einzelfallentscheidungen führen wird und sich somit an der derzeitigen Situation wenig ändert.

Beschluss:

1. Der Kinder- und Jugendausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung mit den formulierten Änderungsvorschlägen zustimmend zur Kenntnis.
2. Der Kinder- und Jugendausschuss beauftragt die Verwaltung, für die politischen Haushaltsberatungen entsprechende Berechnungsmodelle auf Grundlage der in dieser Vorlage aufgeführten Kriterien aufzubereiten und soweit möglich über einen Veränderungsnachweis darzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: Ablehnung: Enthaltung:
einstimmig

zu 3 Antrag der Fraktion GRÜNE vom 28.09.2015: "Kommunale Leitlinien zur Finanzierung der Kindertagesstätten"

Vorlage: FB 45/0148/WP17

Frau Scheidt bedankt sich für die Vorlage und erläutert, dass sich die Grüne-Fraktion für die Variante b der genannten Lösungsvorschläge entscheiden möchte. Einen entsprechenden Antrag zur Einbringung der erforderlichen 856.800 € in den Haushalt 2016 wird sie im Rahmen der Haushaltsplanberatungen stellen. Diese Lösung bedeutet eine nachhaltige Entlastung aller Träger, auch kleinerer Einrichtungen. Einzelfallentscheidungen werden zukünftig vermieden und die Stadt signalisiert hierdurch, dass eine Kostenbeteiligung erfolgt.

Herr Tillmanns stellt fest, dass hier nur eine Kenntnisnahme erforderlich ist. Er weist auf die strukturelle Unterversorgung im KiTa Bereich hin und äußert die Hoffnung, dass diese auch vom Land erkannt wird.

Beschluss:

Der Kinder- und Jugendausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: Ablehnung: Enthaltung:
einstimmig

zu 4 Offene Anträge freier Träger zur Übernahme von Trägeranteilen und Baukosten
hier: Ratsantrag der CDU und SPD Fraktion vom 26.08.2015
Vorlage: FB 45/0151/WP17

Die Mehrheitsfraktionen legen hierzu einen geänderten Beschlussvorschlag vor.

Zu den Punkten 1, 2 und 9 nimmt Herr Rothkopf an der Beratung nicht teil.

Zu Punkt 7 nimmt Herr Tillmanns an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Beschluss:

Der Kinder- und Jugendausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Er beschließt:

1. die Übernahme des Trägeranteils der Caritas Lebenswelten für den Betrieb der zukünftigen Kindertagesstätte Eintrachtstraße in Höhe von jährlich 91.200 € mit jährlicher Indexierung von 1,5 % als freiwillige Leistung der Stadt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: Ablehnung: Enthaltung:
einstimmig

2. die Übernahme der über KiBiz nicht refinanzierbaren Mietkosten in Höhe von jährlich 62.000 € für die Kita Eintrachtstraße.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: Ablehnung: Enthaltung:
einstimmig

3. die Übernahme der Planungskosten in Höhe von einmalig 2.400 € für den geplanten Umbau des Wohngebäudes auf dem Flurstück der Kindertagesstätte Forster Linde für den Fall der Nichtrealisierung der Maßnahme.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: Ablehnung: Enthaltung:
einstimmig

4. die Übernahme der Trägeranteile für die Kindertageseinrichtungen der AWO ab dem 01.08.2015:
 - a. KiTa Gartenstraße (2 Gruppen)
 - b. KiTa Passstraße 10 (4 Gruppen)

KJA/14/WP.17

Ausdruck vom: 22.01.2016

Seite: 8/18

- c. KiTa Goerdeler Straße (4 Gruppen)
 - d. KiTa Großheidstraße (3 Gruppen)
 - e. KiTa Sigmundstraße (4 Gruppen)
- in Höhe von jährlich 130.419,30 €

Abstimmungsergebnis:

| | | |
|-------------|------------|-------------|
| Zustimmung: | Ablehnung: | Enthaltung: |
| 10 | 2 | 3 |

5. die Übernahme der Trägeranteile für die in den Kindertageseinrichtungen der AWO ab dem Kita Jahr 2012/2013 neu geschaffenen U 3-Gruppen ab dem 01.08.2015:
- a. KiTa Passstraße 10
 - b. KiTa Goerdeler Straße
 - c. KiTa Großheidstraße
 - d. KiTa Sigmundstraße
- in Höhe von jährlich 19.500 €

Abstimmungsergebnis:

| | | |
|-------------|------------|-------------|
| Zustimmung: | Ablehnung: | Enthaltung: |
| 12 | 0 | 3 |

6. die Übernahme auf Trägeranteilsübernahme die Kindertageseinrichtungen der AWO für zwei neu einzurichtende Gruppen in der Kita Sigmundstraße in Höhe von 15.800,00 €

Abstimmungsergebnis:

| | | |
|-------------|------------|-------------|
| Zustimmung: | Ablehnung: | Enthaltung: |
| einstimmig | | |

7. die Übernahme von Trägeranteilen für die Kindertageseinrichtung und Mietanteilen von Pro Futura gGmbH für zwei neu einzurichtende U 3-Gruppen in der Kita St. Katharina/Forst in Höhe von 39.400,00 €

Abstimmungsergebnis:

| | | |
|-------------|------------|-------------|
| Zustimmung: | Ablehnung: | Enthaltung: |
| einstimmig | | |

8.

- a. die Übernahme von Trägeranteilen für die Kindertageseinrichtung der kath. Pfarre St. Jakob für eine neu einzurichtende U 3 Gruppen in der Kita Kronenberg/Händelstraße in Höhe von 21.000,00 €

Abstimmungsergebnis:

| | | |
|-------------|------------|-------------|
| Zustimmung: | Ablehnung: | Enthaltung: |
| einstimmig | | |

- b. die Übernahme von Trägeranteilen für die Kindertageseinrichtung des VKM für eine neu einzurichtende U 3 Gruppe in der Kita Talbotstraße in Höhe von 8.500 € jährlich

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: Ablehnung: Enthaltung:
einstimmig

9. die Anträge auf Übernahme der hälftigen Trägeranteile von bisherigen integrativen Gruppen
- a. Träger St. Jakob, Kita Kronenberg, (2 Gruppen)
 - b. Träger VKM, Kita Talbotstraße, (3 Gruppen)
 - c. Träger Caritas Lebenswelten KiTa Scheibenstraße, (2 Gruppen)
 - d. Träger Caritas Lebenswelten KiTa, Im Kloostergarten, (2 Gruppen)
 - e. Träger Caritas Lebenswelten KiTa, Raerener Straße, (1 Gruppe)
 - f. Träger Caritas Lebenswelten KiTa, Holsteinstraße, (4 Gruppen)
- in Höhe von 126.000,00 € abzulehnen

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: Ablehnung: Enthaltung:
6 9 0

10. die Übernahme der hälftigen Trägeranteile von bisherigen integrativen Gruppen
- a. Träger St. Jakob, Kita Kronenberg, (2 Gruppen)
 - b. Träger VKM, Kita Talbotstraße, (3 Gruppen)
 - c. Träger Caritas Lebenswelten KiTa Scheibenstraße, (2 Gruppen)
 - d. Träger Caritas Lebenswelten KiTa, Im Kloostergarten, (2 Gruppen)
 - e. Träger Caritas Lebenswelten KiTa, Raerener Straße, (1 Gruppe)
 - f. Träger Caritas Lebenswelten KiTa, Holsteinstraße, (4 Gruppen)
- in Höhe von 126.000,00 €

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: Ablehnung: Enthaltung:
9 6 0

11. die rückwirkende Übernahme der Trägeranteile für die Kindertageseinrichtung der AWO
- a. KiTa Passstraße 10
 - b. KiTa Goerdeler Straße
 - c. KiTa Großheidstraße
 - d. KiTa Sigmundstraße
- in Höhe von einmalige 39.700,00 € abzulehnen

Abstimmungsergebnis:

| | | |
|-------------|------------|-------------|
| Zustimmung: | Ablehnung: | Enthaltung: |
| 9 | 6 | 0 |

12. den Antrag des Trägers Seemöwe gGmbH (Lothringer Straße) auf rückwirkende Trägeranteilübernahme in Höhe von 33.893,63 € abzulehnen

Abstimmungsergebnis:

| | | |
|-------------|------------|-------------|
| Zustimmung: | Ablehnung: | Enthaltung: |
| 9 | 6 | 0 |

Die Verwaltung wird hinsichtlich der Ziffern, für die Beschlüsse gefasst wurden, beauftragt, einen Sondervertrag mit einer Laufzeit von 5 Jahren abzuschließen. Je nach Gestaltung des Mietvertrages verlängert sich die Laufzeit für die Dauer des Mietvertrages.

Abstimmungsergebnis:

| | | |
|-------------|------------|-------------|
| Zustimmung: | Ablehnung: | Enthaltung: |
| einstimmig | | |

zu 5 Neubau KiTa Talbotstraße - Antrag des VKM auf Übernahme der Mietkosten
Vorlage: FB 45/0173/WP17

Beschluss:

Der Kinder- und Jugendausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis und beschließt

3. die refinanzierbare Miete im Rahmen der KiBiz Bezuschussung in Höhe des gesetzlichen (KiBiz) kommunalen Anteils zu bezuschussen
4. den Trägeranteil an den über KiBiz refinanzierbaren Mietkosten für die Dauer des Mietverhältnisses als freiwillige Leistung der Stadt Aachen zu übernehmen
5. die darüber hinaus gehenden, nicht über KiBiz refinanzierbaren Mietkosten auf der Basis einer Kaltmiete von 13,64 €/m² mit einer jährlichen Indexierung von 1,5 % für die Dauer des Mietvertrags analog zu Nr. 2 als freiwillige Leistung der Stadt Aachen zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis:

| | | |
|-------------|------------|-------------|
| Zustimmung: | Ablehnung: | Enthaltung: |
| einstimmig | | |

zu 6 Haushaltsplanentwurf 2016 einschl. Finanzplanung bis 2019

Vorlage: FB 45/0168/WP17

Frau Scheidt beantragt für die Grüne-Fraktion die Reduzierung des Trägeranteils aller nicht-städtischen Einrichtungen um vier Prozent und hierfür um Einstellung von 850.000 € bei **4-060101-901-9 SK 53180000**.

Die CDU- und SPD-Fraktion beantragen die Erhöhung des Ansatzes des o.g. Kontos in Höhe von 560.000 €. Für das Haushaltsjahr 2016 werden diese zu 5/12 berücksichtigt, in den Folgejahren in voller Höhe.

Die unter Tagesordnungspunkt 4 befürworteten Anträge auf Übernahme der Trägeranteile finden in dieser Summe Berücksichtigung.

Die CDU- und SPD-Fraktion beantragen die Einstellung eines Betrages in Höhe von 200.000 € in 2016 für den U3 Ausbau in einem noch zu benennenden Sachkonto bei **4-060101**.

PSP-Element 4-060201-932-9 SK 53180000 Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche

Die Beratungen erfolgen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

PSP-Element 4-060201-906-4 SK 53180000 – us. für arbeitsmotivierende Maßnahmen, Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche

Herr Küpper nimmt an Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

PSP-Element 4-060201-908-9 SK 53180000 – Betriebsk. Jugendeinr. freier Träger, Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche

Frau Weyer nimmt an Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Produkt 060301

Frau Braun-Kurzmann, Frau Weyer und Herr Bengner nehmen an Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Beschlüsse:

Konsumtiv:

Produkt 050203, Unterhaltsvorschuss

Der Kinder- und Jugendausschuss beschließt das Produkt 050203 entsprechend dem Haushaltsplanentwurf 2016 und der mittelfristigen Finanzplanung bis 2019 inklusive der Veränderungsnachweisung.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: Ablehnung: Enthaltung:
einstimmig

Produkt 060101,

PSP-Element 4-060101-901-9 SK 53180000 – Kindertageseinrichtungen und Tagespflege,

Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche

Der Kinder- und Jugendausschuss lehnt den Antrag der Grüne Fraktion auf einmalige Erhöhung der Ansätze um 850.000 € ab.

Abstimmungsergebnis:

| | | |
|-------------|------------|-------------|
| Zustimmung: | Ablehnung: | Enthaltung: |
| 3 | 6 | 6 |

Der Kinder- und Jugendausschuss beschließt auf Antrag der CDU- und SPD-Fraktion die Erhöhung der Ansätze um 233.300 € in 2016 und um 560.000 € in 2017 ff.

Abstimmungsergebnis:

| | | |
|-------------|------------|-------------|
| Zustimmung: | Ablehnung: | Enthaltung: |
| 6 | 3 | 6 |

PSP-Element 4-060101-NN SK NN

Der Kinder- und Jugendausschuss beschließt auf Antrag der CDU- und SPD-Fraktion die Einrichtung einer noch zu benennenden Haushaltsposition für den U3 Ausbau in 2016 mit einem Ausgabeansatz in Höhe von 200.000 €

Abstimmungsergebnis:

| | | |
|-------------|------------|-------------|
| Zustimmung: | Ablehnung: | Enthaltung: |
| 6 | 0 | 9 |

Produkt 060101

Der Kinder- und Jugendausschuss beschließt das Produkt 060101 entsprechend dem Haushaltsplanentwurf 2016 und der mittelfristigen Finanzplanung bis 2019 inklusive der Veränderungsnachweisung.

Abstimmungsergebnis:

| | | |
|-------------|------------|-------------|
| Zustimmung: | Ablehnung: | Enthaltung: |
| einstimmig | | |

Produkt 060201

PSP-Element 4-060201-906-4 SK 53180000 – Zus. für arbeitsmotivierende Maßnahmen, Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche

Der Kinder- und Jugendausschuss beschließt die Erhöhung des Ansatzes um 47.467 € in 2016 ff zugunsten der Jugendwerkstatt Amotima beim Zentrum für Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Maria im Tann.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: Ablehnung: Enthaltung:
einstimmig

PSP-Element 4-060201-908-9 SK 53180000 – Betriebsk. Jugendeinr. freier Träger, Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche

Der Kinder- und Jugendausschuss lehnt den Antrag der Grüne-Fraktion auf Erhöhung aller Zuschüsse um 2,5 % mit einer jährlichen Dynamisierung von 2,5 % ab.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: Ablehnung: Enthaltung:
6 6 2

PSP-Element 4-060201-908-9 SK 53180000 – Betriebsk. Jugendeinr. freier Träger, Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche

Der Kinder- und Jugendausschuss beschließt auf Antrag der CDU- und SPD-Fraktion die Erhöhung aller Zuschüsse um 2 % ohne jährliche Dynamisierung.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: Ablehnung: Enthaltung:
6 0 8

Produkt 060201

Der Kinder- und Jugendausschuss beschließt das Produkt 060201 entsprechend dem Haushaltsplanentwurf 2016 und der mittelfristigen Finanzplanung bis 2019 inklusive der Veränderungsnachweisung.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: Ablehnung: Enthaltung:
6 0 9

Produkt 060301

PSP-Element 4-060301-903-6 SK 53180000 – Zus. an Verbände der freien Jugendhilfe, Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche

Der Kinder- und Jugendausschuss beschließt die Erhöhung der Ansätze um 2 % in 2016ff entsprechend der vorgelegten Anträge.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: Ablehnung: Enthaltung:
einstimmig

PSP-Element 4-060301-904-4 SK 53180000 – Vormundschaften, Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche

Der Kinder- und Jugendausschuss beschließt die Erhöhung des Ansatzes in 2016 um 10.000 €.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: Ablehnung: Enthaltung:
einstimmig

PSP-Element 4-060301-915-7 SK 53180000 – Zusch an Caritas für „JutE“, Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche

Der Kinder- und Jugendausschuss lehnt den Antrag der Caritas auf Erhöhung der Förderung für JutE ab und beschließt die Erhöhung des Ansatzes um 2 % in 2016 ff.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: Ablehnung: Enthaltung:
9 0 3

Produkt 060301

Der Kinder- und Jugendausschuss beschließt das Produkt 060301 entsprechend dem Haushaltsplanentwurf 2016 und der mittelfristigen Finanzplanung bis 2019 inklusive der Veränderungsnachweisung.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: Ablehnung: Enthaltung:
6 0 6

Investiv:

PSP-Element 5-060101 NN

Der Kinder- und Jugendausschuss beschließt auf Antrag der CDU- und SPD-Fraktion die Einrichtung einer noch zu benennenden Haushaltsposition für den U3 Ausbau mit einem Ausgabeansatz in Höhe von 200.000 € in 2016, 2.000.000 € in 2017 und 2018 und 1.600.000 € in 2019

KJA/14/WP.17

Ausdruck vom: 22.01.2016

Seite: 15/18

Abstimmungsergebnis:

| | | |
|-------------|------------|-------------|
| Zustimmung: | Ablehnung: | Enthaltung: |
| 12 | 0 | 3 |

PSP-Element 5-060101 NN

Der Kinder- und Jugendausschuss beschließt die Bezuschussung des Baus der KiTa Holsteinstraße aus Mitteln des Konjunkturpakets III in Höhe von 379.000 €

Abstimmungsergebnis:

| | | |
|-------------|------------|-------------|
| Zustimmung: | Ablehnung: | Enthaltung: |
| 12 | 0 | 3 |

Produkt 060101

Der Kinder- und Jugendausschuss beschließt das Produkt 060101 entsprechend den im Teilfinanzplan 2016 veranschlagten Investitionen sowie deren mittelfristige Finanzplanung bis 2019 inklusive der Veränderungsnachweisung und den beschlossenen Einzelveränderungen.

Abstimmungsergebnis:

| | | |
|-------------|------------|-------------|
| Zustimmung: | Ablehnung: | Enthaltung: |
| 14 | 0 | 1 |

Produkt 060201

Der Kinder- und Jugendausschuss beschließt das Produkt 060201 entsprechend den im Teilfinanzplan 2016 veranschlagten Investitionen sowie deren mittelfristige Finanzplanung bis 2019 inklusive der Veränderungsnachweisung und den beschlossenen Einzelveränderungen.

Abstimmungsergebnis:

| | | |
|-------------|------------|-------------|
| Zustimmung: | Ablehnung: | Enthaltung: |
| 14 | 0 | 1 |

Produkt 060301

Der Kinder- und Jugendausschuss beschließt das Produkt 060301 entsprechend den im Teilfinanzplan 2016 veranschlagten Investitionen sowie deren mittelfristige Finanzplanung bis 2019 inklusive der Veränderungsnachweisung und den beschlossenen Einzelveränderungen.

Abstimmungsergebnis:

| | | |
|-------------|------------|-------------|
| Zustimmung: | Ablehnung: | Enthaltung: |
| 14 | 0 | 1 |

Der Kinder- und Jugendausschuss beschließt ausschließlich der Personalaufwendungen die Teilergebnispläne der Produkte 050203 sowie 060101, 060201 und 060301 entsprechend dem

Haushaltsplanentwurf 2016 mit der mittelfristigen Finanzplanung bis 2019 inklusive der Veränderungsnachweisung sowie den in der Sitzung beschlossenen Einzelveränderungen und beauftragt die Verwaltung, die Beratungsergebnisse in die Teilfinanzplanung zu übertragen.

Der Kinder- und Jugendausschuss beschließt darüber hinaus die im Teilfinanzplan 2016 veranschlagten Investitionen sowie deren mittelfristige Finanzplanung bis 2019 inklusive der Veränderungsnachweisung und den beschlossenen Einzelveränderungen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: Ablehnung: Enthaltung:
einstimmig

zu 7 Mitteilungen der Verwaltung

Keine Mitteilungen

Herr Rothkopf teilt mit, dass die freien Träger im Rahmen der Finanzierungen an strukturelle Grenzen stoßen und überreicht den jugendpolitischen Sprechern und der Verwaltung ein Positionspapier verbunden mit einer Einladung zu einem gemeinsamen Gespräch am 11.12.2015.